

541. Im Verfolg seiner Studien über Hugo von Die (vgl. NA. 47, 596 n. 531) behandelt Abbé RONY in *Revue des questions hist.* 3. sér. 13 (1928), 1—34 'La politique Française de Grégoire VII.' Leider kennt er weder die Neuausgabe des Registers von CASPAR noch den Aufsatz von SCHWARZ über den Investiturstreit in Frankreich in *Zs. KG.* 42 (1923). So sucht er, wie das schon früher geschehen ist, den Brief Gregors Reg. IX 32 z. J. 1078 zu ziehen, ohne die neuerdings hiergegen vorgebrachten Argumente zu kennen. Diese Umdatierung trägt dazu bei, daß er dem 'Konflikt' zwischen Gregor und Hugo im J. 1078 vielleicht zu große Bedeutung beilegt. Er vermutet, daß die Suspension der normannischen Bischöfe, die nach SCHWARZ (S. 236) 'vielleicht' auf dem Konzil zu Saintes (1081 Januar) erfolgt ist, auf dem Konzil zu Issoudun (1081 März 18) stattgefunden habe. — In einem weiteren Aufsatz 'Un procès canonique entre deux saints: St. Joubin archevêque de Lyon et St. Hugues abbé de Cluny' in *Revue Mabillon* 18 (1928), 177—185 behandelt R. vornehmlich das Konzil von Anse 1080 (BOUQUET 14, 47). In einer Studie über die 'Élection de Victor III.: Conflit entre le nouveau pape et Hugues, archevêque de Lyon' in *Revue d'hist. de l'église de France* 14 (1928), 145—160 sucht er die Auffassung Victor's III., die FLICHE vertreten hatte, durch eine günstigere zu ersetzen und stützt sich mehr, als es FLICHE getan, auf den Bericht des Petrus von Monte Cassino.

542. E. BOUSSION, 'Le pape Gélase II à Alès' in *Nouv. revue du Midi* 4 (1927), 225—243 scheint nach der *Revue d'hist. de l'église de France* 14 (1928), 533 wenig Neues zu enthalten.

543. V. VON BERCHEM, 'L'évêque Humbert de Grammont 1119—1135 environ et la réforme ecclésiastique dans le diocèse de Genève' in *Jubiläumsschrift v. R. DURRER* (Stans 1928) haben wir nicht gesehen.

544. Die 'Studies in St. Bernard of Clairvaux' von WATKIN W. WILLIAMS (London 1927) erheben keinen Anspruch, über das bekannte Werk von VACANDARD hinaus neue Erkenntnisse zu bringen, und verzichten zu ihrem Nachteil auf die Heranziehung neuerer deutscher Literatur über den Gegenstand.

W. H.

Weiter nennen wir einige Arbeiten über den hl. Bernhard, die wir nur z. T. gesehen haben: GEORGES GOYAU, 'St. Bernard'